



AMTSBLATT

HAMTSKE ŁOPJENO

27.4.2024

Herausgegeben vom Oberbürgermeister der Stadt Bautzen / wudawa wyši měščanosta města Budyšín

Informationen

„Hoch vom Sofa! Bautzen bewegt sich.“ Kinderempfang im Rathaus

Der Kinderempfang des Oberbürgermeisters folgt einer langen Tradition im Bautzener Rathaus. Bereits seit 1994 erleben Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 5 gemeinsam mit dem Oberbürgermeister einen imposanten Thementag. Corona bedingt musste der Kinderempfang einige Jahre pausieren, in diesem Jahr kann er nun wieder stattfinden. Unter dem Motto „Hoch vom Sofa! Bautzen bewegt sich.“, erleben ungefähr 100 Kinder am Freitag, dem 26. April eine abwechslungsreiche Veranstaltung.

Wie gewohnt hat die Abt. für Pressearbeit und Stadtmarketing gemeinsam mit diversen Partnern einen spannenden Tag vorbereitet. Ziel ist es, Kindern einen spielerischen Zugang zu mehr Bewegung und gesunder Ernährung aufzuzeigen. Für die Kinder ist es natürlich eine Auszeichnung, an diesem Event teilnehmen zu dürfen. Neben den vielen Erlebnissen nehmen sie ihre Bastelergebnisse, kleine Geschenke und Antworten auf Fragen mit nach Hause, die sie dem Stadtoberhaupt in der Sprechstunde stellen können.

Zu den Partnern gehören in diesem Jahr u. a. die Kinder- und Jugendbibliothek, das Museum Bautzen, der Kreissportbund, der BLV „Rot-Weiß 90“ e.V., die Firma Sportivation und viele kleine und große Helfer. Die Veranstaltung beginnt 11.00 Uhr mit einer Begrüßung und einem gemeinsamen Mittagessen im Steinsaal. Anschließend besuchen die Kinder einzelne Stationen in verschiedenen Räumen des Rathauses, bevor sie gegen 15.00 Uhr wieder zusammenkommen, um den „Wolfpack Cheerleadern“ beim Tanzen zuzuschauen.

Neue Kabinettausstellung im Museum Bautzen

Am Sonnabend, dem 27. April 2024, um 15.00 Uhr lädt das Museum Bautzen zur Eröffnung der neuen Kabinettausstellung „Ulrich Schollmeyer – Bilder, Texte und Modelle“ ein. Der Eintritt zur Eröffnung ist kostenfrei.



Ulrich Schollmeyer ist seit über 20 Jahren als Museums pädagoge im Museum Bautzen tätig und vielen Besuchern durch Führungen, Ferienprogramme oder Puppenspiele bekannt. Er ist aber nicht nur Vermittler von Kunst, sondern darüber hinaus auch selber Künstler. Von 1980–1985 studierte er an der HfBK Dresden Malerei und Grafik. Anlässlich seines 65. Geburtstages zeigt das Museum Bautzen nun einen Querschnitt seines künstlerischen und schaffenden Werkes – von der Zeit nach dem Kunststudium bis zur Gegenwart – in einer von ihm selber kuratierten Ausstellung.

Seine Auseinandersetzung mit Themen wie Geburt und Tod, tierischen Fabelwesen oder Liebespaaren zeigt Ulrich Schollmeyer den Ausstellungsbesuchern in Holzschnitten oder farbigen Gouachen, manchmal als stereoskopische Fassungen. Zahlenmäßig dominiert in den ausgestellten Arbeiten die Technik der Kohlezeichnung. Ulrich Schollmeyer nutzt sie u.a. auch für die Illustration philosophischer Texte, seien es klassische Texte, z. B. von Platon oder Marc Aurel oder seine eigenen, die er u.a. in einem „Philosophischen Skizzenbuch“ niederschrieb. Zu Ulrich Schollmeiers Schaffen gehören auch auf die Philosophiegeschichte bezogene, teils interaktive und von ihm selber entworfene und gebaute Modelle. Aus der Vielzahl seiner Modelle, die über Jahrzehnte im Lebensgut Pommritz entstanden und heute Bestandteile der dortigen Ausstellung „Sophia“ sind, wird in der Ausstellung im Museum Bautzen eine kleine Auswahl gezeigt. Die Modelle bestehen naturgemäß aus vielseitigen Materialien und ermöglichen neben dem optischen Zugang auch akustische und mechanische Erfahrungen.

Die Kabinettausstellung wird bis zum 25. August 2024 im Museum Bautzen zu sehen sein.

Bekanntmachungen

Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Der Stadtrat der Stadt Bautzen hat am 27.3.2024 folgenden Beschluss gefasst: „Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss 2019 (Anlage 1) fest.“

Der Jahresabschluss 2019 wird in elektronischer Form auf der Webseite der Stadt Bautzen unter www.bautzen.de/buerger-rathaus-politik/stadtverwaltung/aemter/stadtkaemmerei/ zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Bautzen, 12.4.2024

Karsten Vogt, Oberbürgermeister

Anlage 1

Stadtverwaltung Bautzen
Haushaltsjahr 2019

Ergebnisrechnung

Muster 11
(zu § 48 SachsKomHVO)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz des Haushaltjahrs	Fortschreibender Ansatz des Haushaltjahrs	Ist-Ergebnis des Haushaltjahrs		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz (Spalte4./Spalte3)	
					EUR			
					1	2		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	37.256.842,20	36.496.600,00	36.497.181,77	38.163.050,78	1.665.869,01		
	darunter: Grundsteuer A und B	4.166.468,33	4.096.600,00	4.096.600,00	4.185.052,43	88.452,43		
	Gewerbesteuer	16.610.390,92	16.100.000,00	16.100.000,00	16.271.676,91	171.676,91		
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	11.134.122,01	11.420.000,00	11.420.000,00	11.876.092,37	456.092,37		
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.880.219,02	4.500.000,00	4.500.000,00	5.410.256,58	910.256,58		
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	31.177.907,60	31.994.308,00	32.066.626,56	31.320.615,75	-746.010,81		
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	15.878.620,00	15.880.000,00	15.880.000,00	15.665.833,00	-214.167,00		
	sonstige allgemeine Zuweisungen	368.458,86	364.000,00	364.000,00	363.535,38	-464,62		
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	aufgelöste Sonderposten	4.889.157,62	4.585.732,00	4.585.732,00	5.033.052,55	447.320,55		
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.478.541,21	4.563.724,00	4.598.842,20	4.562.760,12	-36.082,08		
5	+ privat-rechtliche Leistungsentgelte	1.880.144,91	1.405.260,00	1.443.415,38	1.876.675,48	433.260,10		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.254.866,85	1.269.196,00	1.271.196,00	1.391.566,15	120.370,15		
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	174.277,72	209.439,00	210.859,77	226.103,51	15.243,74		
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9	+ sonstige ordentliche Erträge	13.002.958,80	5.387.600,00	5.387.600,00	10.730.421,15	5.342.821,15		
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	89.225.539,29	81.326.127,00	81.475.721,68	88.271.192,94	6.795.471,26		
11	Personalaufwendungen	23.192.818,36	24.316.178,00	24.316.178,00	23.625.842,95	-690.335,05		
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	530.313,80	-104.092,00	-104.092,00	46.530,01	150.622,01		
12	+ Versorgungsaufwendungen	5.961,21	0,00	0,00	0,00	0,00		
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.861.009,11	12.569.898,00	16.122.674,35	10.174.794,77	-5.947.879,58		
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	9.440.919,78	6.883.763,00	6.883.763,00	9.687.578,22	2.803.815,22		
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	117.686,47	250.000,00	207.000,00	190.901,96	-16.098,04		
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	20.139.344,41	21.164.061,00	21.713.443,56	21.003.297,75	-710.145,81		
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	893.415,73	779.502,00	779.502,00	970.305,79	190.803,79		
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	14.555.639,83	16.063.105,00	16.073.222,66	15.975.555,77	-97.666,89		
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	78.313.379,17	81.247.005,00	85.316.281,57	80.657.971,42	-4.658.310,15		
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	10.912.160,12	79.122,00	-3.840.559,89	7.613.221,52	11.453.781,41		
20	außerordentliche Erträge	295.232,32	250.000,00	250.000,00	445.157,44	195.157,44		
21	außerordentliche Aufwendungen	401.753,69	250.000,00	250.000,00	176.686,95	-73.313,05		
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	-106.521,37	0,00	0,00	268.470,49	268.470,49		
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	10.805.638,75	79.122,00	-3.840.559,89	7.881.692,01	11.722.251,90		
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummern 23 + 26 + 27) ./ (Nummern 24 + 25)]	10.805.638,75	79.122,00	-3.840.559,89	7.881.692,01	11.722.251,90		

Stadtverwaltung Bautzen
Haushaltsjahr 2019

Finanzrechnung

Muster 12
(zu § 49 SachsKomHVO)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz des Haushaltjahrs	Fortschreibender Ansatz des Haushalt
-----	---------------------------	------------------------	------------------------------	--------------------------------------

22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	18.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	24.875.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	2.000.000,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	178,69	178,69
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	31.543.053,19	6.114.826,00	14.569.618,28	6.628.748,46	- 7.940.869,82
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	20.437,80	0,00	25.000,00	2.915,99	- 22.084,01
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	758.475,60	281.500,00	676.160,40	160.418,41	- 515.741,99
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.696.719,52	9.568.488,00	25.477.766,73	7.164.005,58	- 18.313.761,15
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.515.007,98	1.803.819,00	2.527.026,77	1.073.361,03	- 1.453.665,74
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	19.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.256.145,65	1.857.000,00	4.373.233,99	544.554,01	- 3.828.679,98
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	28.246.786,55	13.510.807,00	33.079.187,89	8.945.255,02	- 24.133.932,87
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 J. Nummer 33)	3.296.266,64	- 7.395.981,00	- 18.509.569,61	- 2.316.506,56	16.193.063,05
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	9.584.667,62	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	3.182.805,79	22.728.837,26
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) J. (Nummern 38 + 39)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	9.584.667,62	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	3.182.805,79	22.728.837,26
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.762.883,90	0,00	0,00	1.837.698,24	1.837.698,24
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	1.688.957,40	0,00	0,00	1.914.857,71	1.914.857,71
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) J. (Nummern 43 + 45)]	73.926,50	0,00	0,00	- 77.159,47	- 77.159,47
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	9.658.594,12	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	3.105.646,32	22.651.677,79
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) J. (Nummer 43) + (Nummern 48)]	9.584.667,62	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	3.182.805,79	22.728.837,26
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) J. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)]	9.658.594,12	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	3.105.646,32	22.651.677,79
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	5.638.339,20	0,00	0,00	15.296.933,32	15.296.933,32
	darunter: Bestand an Fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltjahres (Nummer 53 + 54)	15.296.933,32	- 8.442.435,00	- 19.546.031,47	18.402.579,64	37.948.611,11
	darunter: Bestand an Fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich:					
	Betrag der Ausz. für die ordentl. Kredittilg. und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpf. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsausz. veranschl. Tilgungsanteile der Zahlungsverpf. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich:					
	Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Vermögensrechnung			Muster 13 (zu § 51 SachsKomHVO)							
Aktivseite		Haus- halbjahr	Vorjahr	Passivseite		Haus- halbjahr	Vorjahr			
			in EUR							
1.	Anlagevermögen	458.612.040,72	452.962.509,14	1.	Kapitalposition	370.384.102,02	362.502.363,01			
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	320.922,00	292.543,17	a)	Basiskapital	298.361.660,15	299.619.004,50			
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	10.027.793,58	8.791.913,18		darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	99.889.665,94				
c)	Sachanlagevermögen	239.097.585,54	239.066.504,86	b)	Rücklagen	72.022.441,87	62.883.358,51			
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	15.234.357,74	15.067.181,15	aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	70.290.620,92	62.677.318,25			
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	82.764.101,11	83.123.344,61		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SachsKomHVO					
cc)	Infrastrukturvermögen	62.290.830,92	62.704.099,36	bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.730.852,79	204.990,95			
dd)	Bauten auf fremdem Grund und Boden	308.783,33	325.018,77		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SachsKomHVO	1.312.576,58	55.185,23			
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	63.952.763,70	63.949.263,70	cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen					
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	4.966.068,16	4.184.308,93	dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	968,16	1.049,31			
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.081.391,28	4.373.389,27	c)	Fehlbeträge					
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.499.289,30	5.339.899,07	aa)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren					
d)	Finanzanlagevermögen	209.165.739,60	204.811.547,93	bb)	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren					
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	124.947.267,34	119.522.857,14	2.	Sonderposten	90.532.177,24	90.493.864,31			
bb)	Beteiligungen	10.523.312,64	10.304.876,50	a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	84.648.218,22	83.248.524,33			
cc)	Sondervermögen	30.695.159,62	29.983.814,29	b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	5.173.845,46	5.734.072,42			
dd)	Ausleihungen			c)	Sonderposten für den Gebührenausgleich					
ee)	Wertpapiere	43.000.000,00	45.000.000,00	d)	Sonstige Sonderposten	710.113,56	1.511.267,56			
2.	Umlaufvermögen	33.754.464,99	29.131.341,55	3.	Rückstellungen	10.216.053,92	9.692.647,52			
a)	Vorräte			a)	Rückstellungen für Entgelztzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit</td					